

Nachfolgend lasse ich einige Formensymbole hier folgen:

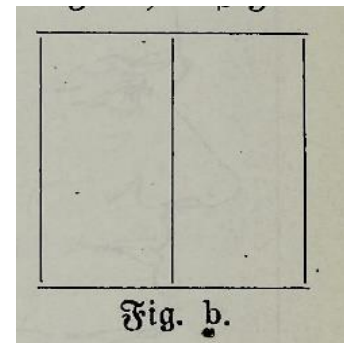
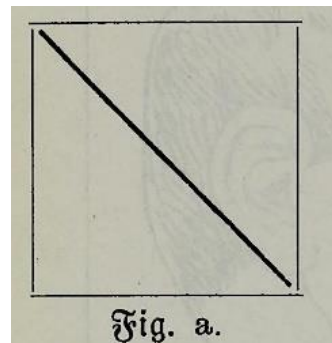
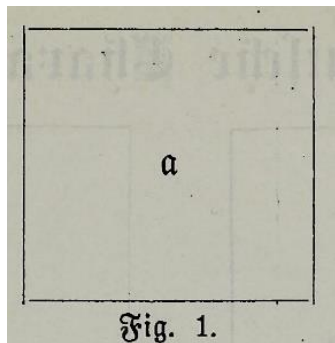
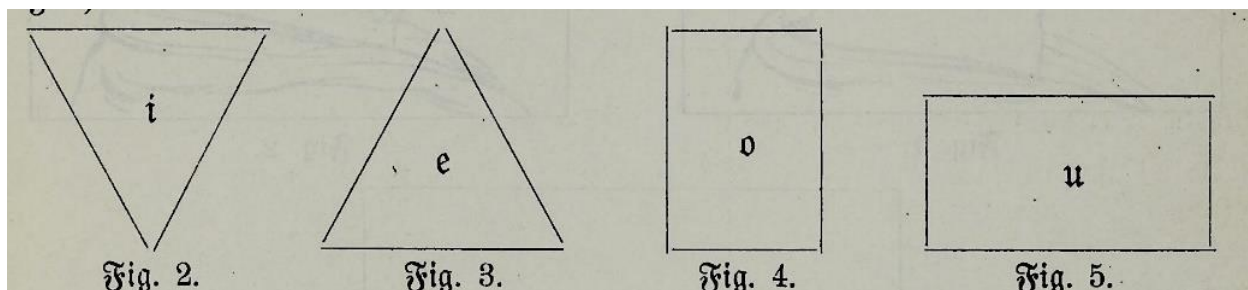


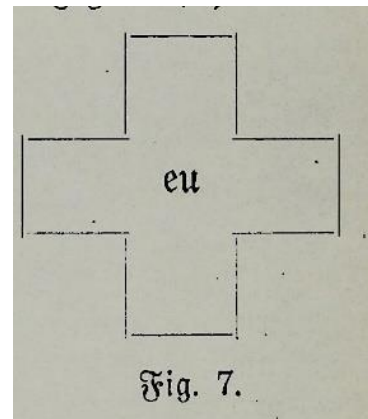
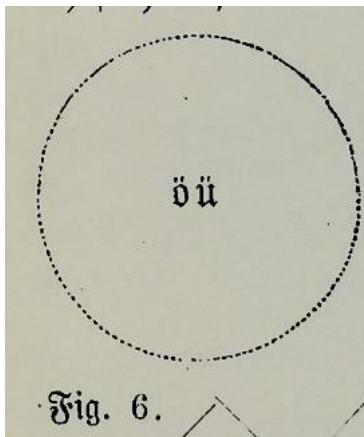
Fig. 1 stellt ein **Quadrat** dar als Symbol der vollen gleichmässigen Mischung von den drei Grundtypen: Ernährung, Bewegung, Empfindung. Eine derartige günstige Mischung war vorhanden bei Kaiser Wilhelm I.

Obiges Quadrat lässt sich durch zwei gerade Linien teilen: in Fig. a in schräger, in Fig. b in gerader Richtung. Jede Hälfte von Fig. a stellt ein Dreieck, von Fig. b ein längliches Viereck dar.



Das eine **Dreieck** in Fig. 2 zeigt die herrschende Linie oben, als Symbol des Geisteslebens, des Empfindungsnaturells. Fig. 3 zeigt die herrschende Linie unten, als Symbol des Ernährungslebens, also des Ernährungsnaturells.

Fig. 4 zeigt die eine **Hälfte des Quadrats** als längliches Viereck aufrechtstehend, als Symbol des Bewegungsnaturells, und in Fig. 5 sehen wir die andere Hälfte des Quadrats als längliches Viereck liegend, als Symbol des Verbrechnaturells.



In Fig. 6 wäre das Symbol des genialen Typus, des Genies zu finden.

Fig. 7 **stehendes Kreuz** würde Unentwicklung bedeuten.

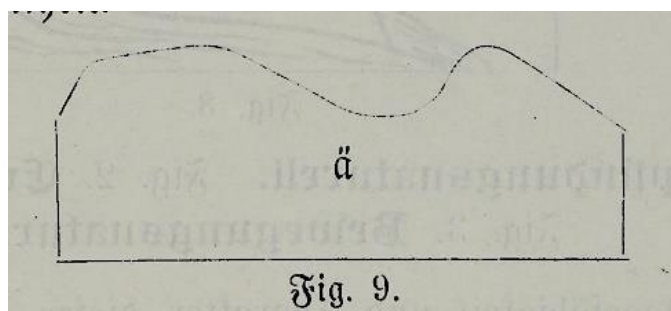
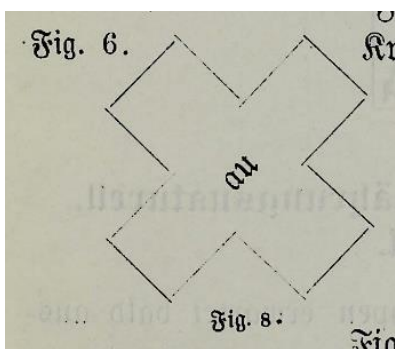


Fig. 8 bedeutet im **liegenden Kreuz** Krankheit.

Fig. 9 **unbestimmte Form**, bedeutet Degeneration.



Fig. 10 bedeutet symbolisch idealer Typus, Verkörperung der Gottheitsidee.